

Synopsis

Finanzen 2019: Verrechnung von Beratungstätigkeit (Verwaltungsgebührentarif) (3050.05)

Geltendes Recht	[M09] Antrag des Regierungsrats vom 6. März 2018; Vorlage Nr. 2844.16 (Laufnummer 15721)
	Kantonsratsbeschluss über die Gebühren in Verwaltungs- und Zivilsachen (Verwaltungsgebührentarif)
	<p><i>Der Kantonsrat des Kantons Zug,</i></p> <p>gestützt auf § 41 Abs. 1 Bst. e der Kantonsverfassung[BGS 111.1] und in Ausführung der §§ 19 und 79 des Einführungsgesetzes zum ZGB vom 17. August 1911[BGS 211.1; § 19 EG ZGB ist heute aufgehoben.],</p> <p><i>beschliesst die Erhebung nachfolgender Gebühren für Amtshandlungen in Verwaltungs- und Zivilsachen:[Teuerungsbedingte Anpassung vom 1. Dezember 2015 (GS 2015/060); in Kraft am 1. Januar 2016.]</i></p>
	I.
	Kantonsratsbeschluss über die Gebühren in Verwaltungs- und Zivilsachen (Verwaltungsgebührentarif) vom 11. März 1974 ¹⁾ (Stand 1. Januar 2018) wird wie folgt geändert:
Kantonsratsbeschluss über die Gebühren in Verwaltungs- und Zivilsachen (Verwaltungsgebührentarif)	
vom 11. März 1974 (Stand 1. Januar 2018)	<i>Datum entfernt.</i>
<i>Der Kantonsrat des Kantons Zug,</i>	
gestützt auf § 41 Abs. 1 Bst. e der Kantonsverfassung[BGS 111.1] und in Ausführung von § 19 und § 79 des Einführungsgesetzes zum ZGB vom 17. August	gestützt auf § 41 Abs. 1 Bst. e der Kantonsverfassung[BGS 111.1] und in Ausführung von § 19 <u>den §§ 19</u> und § 79 des Einführungsgesetzes zum ZGB vom

¹⁾ BGS [641.1](#)

Geltendes Recht	[M09] Antrag des Regierungsrats vom 6. März 2018; Vorlage Nr. 2844.16 (Laufnummer 15721)
1911[BGS 211.1 ; § 19 EG ZGB ist heute aufgehoben.],	17. August 1911[BGS 211.1 ; § 19 EG ZGB ist heute aufgehoben.],
<i>beschliesst die Erhebung nachfolgender Gebühren für Amtshandlungen in Verwaltungs- und Zivilsachen:[Teuerungsbedingte Anpassung vom 1. Dezember 2015 (GS 2015/060); in Kraft am 1. Januar 2016.]</i>	
<p>§ 4 D. Amtshandlungen anderer kantonalen Behörden und Amtsstellen</p> <p>1</p> <p>20.^{bis} Unterstellung von Stiftungen unter kantonale Aufsicht: 110 bis 450</p> <p>21. Adoption: 110 bis 450</p> <p>22. ...</p> <p>23. ...</p> <p>24. Bewilligung zur Weiterveräusserung einer Liegenschaft vor Ablauf der Sperrfrist: 110 bis 1200</p> <p>25. ...</p> <p>26. ...</p> <p>27. Beglaubigung der Unterschrift von Privaten: 15</p> <p>28. Beglaubigung der Unterschrift von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie Urkundspersonen: 15</p> <p>28.^{bis} Apostille: 30</p> <p>29. Erstellung von Protokollauszügen und Abschriften einschliesslich Beglaubigung: 15 bis drei Seiten, danach zusätzlich 2 pro Seite</p> <p>30. Erstellen von Photokopien je Normalformatseite: 2</p>	

Geltendes Recht	[M09] Antrag des Regierungsrats vom 6. März 2018; Vorlage Nr. 2844.16 (Laufnummer 15721)
<p>31. Beglaubigung von vorgelegten Protokollauszügen, Abschriften und Photokopien: 15 bis drei Seiten, danach zusätzlich 2 pro Seite</p> <p>32. Zeugnisse und Bescheinigungen aller Art: 25 bis 50</p> <p>33. Beglaubigung der Unterschriften eines Heimatscheines: 7</p> <p>34. Kraftloserklärung eines Heimatscheines: 50</p> <p>35. Kraftloserklärung eines Passes: 50</p> <p>36. Persönlicher Steuerausweis: 10</p> <p>37. Prüfung der Jahresrechnung von Stiftungen pro Jahr: 55 bis 450</p> <p>38. Andere Verwaltungsentscheide, Bewilligungen, Genehmigungen, Kontrollen und Dienstleistungen aller Art: 55 bis 2500</p> <p>38.^{bis} Aufschaltung einer privaten Sicherheitseinrichtung zur direkten Alarmierung der Polizei: 2 100 bis 10 200</p> <p>38.^{ter} Jährliche Abonnementsgebühren für eine private Sicherheitseinrichtung mit direkter Alarmierung der Polizei: 550 bis 5 100</p> <p>38.^{quater} Der Polizeitransport einer Person, gegen die eine fürsorgerische Freiheitsentziehung angeordnet wurde, in eine geeignete Anstalt wird nach dem für die Benützung des Rettungsdienstes jeweils geltenden Gebührentarif[BGS 826.192] in Rechnung gestellt.</p> <p>38.^{quinquies} Verwaltungshandlungen im Zivilschutz: 50 bis 2400</p>	<p>38. Andere Verwaltungsentscheide, Bewilligungen, Genehmigungen, Kontrollen und Dienstleistungen aller Art: 55 bis 2500 10 000, wobei bei Dienstleistungen <u>nur der 10 Stunden übersteigende Aufwand mit einem Stundenansatz von 150 Franken in Rechnung gestellt werden kann.</u></p>
	II.
	<i>Keine Fremdänderungen.</i>

Geltendes Recht	[M09] Antrag des Regierungsrats vom 6. März 2018; Vorlage Nr. 2844.16 (Laufnummer 15721)
	III.
	<i>Keine Fremdaufhebungen.</i>
	IV.
	Diese Änderungen unterstehen dem fakultativen Referendum gemäss § 34 der Kantonsverfassung[BGS 111.1]. Sie treten nach unbenutzter Referendumsfrist oder nach der Annahme durch das Volk an dem vom Regierungsrat bestimmten Zeitpunkt in Kraft[Inkrafttreten am ...].
	Zug, ... Kantonsrat des Kantons Zug Der Präsident Daniel Thomas Burch Der Landschreiber Tobias Moser Publiziert im Amtsblatt vom ...